DRUCKFRISCH

Luzerner an der Weltmeisterschaft der Bäcker

Junges Team auf dem «goldenen» Weg?

Am kommenden Wochenende findet in Nantes (Frankreich) erneut der «Coupe de Monde de la Boulangerie» bzw. die Weltmeisterschaft der Bäcker statt. Im Auftrag des Schweizerischen Richemont-Clubs nimmt auch ein junges Team aus der Schweiz, nämlich Matthias und Raphael Bachmann (beides Söhne des bekannten Luzerner Konfiseurs Raymond Bachmann) sowie Claude Maire, ebenfalls aus Luzern, teil. Seit einem Monat haben sich nun alle drei Bäcker-Konditoren intensiv auf diesen Anlass vorbereitet. Selbst während der Fasnacht - genauer am vergangenen Sonntag - backten sie das ganze Programm, mit dem sie Weltmeister werden wollen, in der Backstube der Richemont-Fachschule durch. Der «Anzeiger Luzern» hat sie noch am selben Abend besucht und war begeistert von der Backkunst, die hier gezeigt wurde. Zum gegebenen Thema «Europa» schuf das junge Team je sieben europäische Brote und Feingebäcke sowie ein Schaustück. Letzteres war ein grosses Segelschiff, aus drei verschiedenen Teigsorten zusammengesetzt, und bis ins letzte Detail ausgearbeitet. Als Supplement hatten die Bäcker-Konditoren sogar noch einen Bäcker «hervorgezaubert». All das dürfen sie aber nicht nach Nantes mitnehmen, sondern



Das junge Team aus der Schweiz (v. l. n. r.), Matthias Bachmann, Claude Maire und Raphael Bachmann, das am kommenden Sonntag an der Weltmeisterschaft der Bäkker teilnimmt. Auf dem Bild sind ebenfalls das Schaustück (das Segelschiff mit Rudern, die europäische Flaggen tragen), der Bäcker sowie einige Gebäcke, die in Nantes nochmals «angefertigt» werden müssen, zu sehen.

müssen es dort nochmals von A bis Z
neu backen. Dort erwartet sie auch eine
grosse Konkurrenz, denn es nehmen
noch andere Länder an diesem Wettkampf teil. Im vergangenen Jahr holte
sich das Schweizer Team die Silbermedaille. Vielleicht gelingt es den drei Luzerner Bäcker-Konditoren, in diesem
Jahr Gold nach Hause zu holen. Der
«Anzeiger Luzern» wünscht ihnen auf
jeden Fall viel Glück und Erfolg und
drückt am 28. Februar sämtliche Daumen! (su)